

Suzanne van Leendert – Aanvalsplan. Tekst B (met woordverklaringen)

Uit: *Zwemlessen voor later. Klimaatpoëzie*. (Uitgeverij Vrijdag, 2020, p. 114)

Aanvalsplan

1 *Hoeveel bijen telt de dag?*

2 *Pablo Neruda¹*

3 Begin met kijken. Zie twee grote ogen

4 aan weerszijden² van haar kop. Drie puntogen erbovenop.

5 Realiseer je dat de wereld om haar draait. Vraag je af

6 welke afstand zij heeft afgelegd en observeer³ haar borst.

7 Niet alles met een pantser⁴ kan zich verweren. Merk op

8 hoe de kloof tussen jou en haar steeds kleiner wordt. Bekijk

9 de delicate⁵ vleugels. Ze doen denken aan gehaakte vitrage⁶

10 uit voorbije tijden. Zie hoe zij het leven vasthoudt

11 in haar achterpoten. Begin te kijken.

¹ **Pablo Neruda** (*1904 †1973) was een Chileense dichter en Nobelprijswinnaar voor Literatuur

² **weerszijden**: aan beide kanten

³ **observeer** – observeren: goed bekijken

⁴ **de pantser**: bescherming op de rug van dieren, bijvoorbeeld van een schildpad

⁵ **delicate** – delicaat: fijn

⁶ **de vitrage**: bijzonder dunne stof van gordijnen

Sprachniveau (rezeptiv) A2-B1

Syntaktisch

- Imperative: „Begin“ und „Zie“ (V. 3), „Realiseer“ und „Vraag je af“ (V. 5), „observeer“ (V. 6), „Merk op“ (V. 7), „Bekijk“ (V. 8), „Zie“ (V. 10); abschließend mit der Wiederholung des Eingangsimperatives „Begin te kijken“ (V. 11)
- Direkte Ansprache des Lesers/der Leserin durch das lyrische Ich: „je“ (V. 5), „jou“ (V. 6)

Wortschatz

- Vertrauter Wortschatz aus dem Niederländischunterricht: „ogen“ (V. 3), „kop“ (V. 4), „borst“ (V. 6), „leven“ (V. 10)
- Vertraute Wortbildungsmuster: punt + ogen = „puntogen“ (V. 4), achter + poten = „achterpoten“ (V. 11), aanval + plan = „aanvalsplan“
- Präsens, Partizip Perfekt

Semantisch

- Der/die Leser:in tritt von Beginn an ins Visier des Gedichts, in dem er/sie mit einer geballten Aufeinanderfolge von Imperativen katapultiert wird. Dadurch entsteht eine Dringlichkeit: „du“ musst etwas tun.
- Schärfung der Wahrnehmung: Das Gesicht versetzt den/die Leser:in eine Position, in der er/sie Auge in Auge mit einer Biene steht. „Begin met kijken“ (V.3), lautet die Aufforderung, um zu verstehen, was man eigentlich vor sich hat, um aus der menschlichen Wahrnehmungsmatrix zu kriechen und die Natur als das Andere wahrnehmen zu können.
- Mit diesem genauen Blick fällt auf, dass das Gegenüber, die Biene, gleich fünf Augen hat, was eine differenziertere visuelle Wahrnehmung als die menschliche vermuten lässt (V. 3/4).
- V. 5 vollzieht die empathische Wende: Der Mensch versetzt sich ins Tier, stellt sich die dynamische Wahrnehmung der Biene vor: Die Welt um sie dreht sich, ist in Bewegung. Auch im übertragenen Sinne dreht sich die Welt um die Biene, ist für die Biene da, nicht (nur) für den Menschen.
- Der Abstand, den die Biene zurückgelegt hat (V.6) und ihr Panzer (V. 7) signalisieren ihre Stärke.
- Der Satz, mit dem V. 7 beginnt, springt heraus, weil er (außer einer Assoziation in V. 9/10) als einziger kein Imperativ ist: „Niet alles met een pantser kan zich verweren.“ Er hat zentrale Bedeutung, die durch den darauffolgenden Imperativ in V. 7/8 eine entscheidende Wendung erhält: „Merk op hoe de kloof tussen jou en haar steeds kleiner wordt“. Plötzlich treten Bienen und Mensch nebeneinander, anstatt einander

gegenüber zu stehen. Die alarmierende Botschaft dieser Nebeneinanderstellung ist, dass der Mensch trotz all seiner „Panzer“/Stärke ebenso bedroht zu sein beginnt wie die Biene, die schon jetzt zurückgedrängt wird (Anspielung auf den Rückgang der Bienen durch das Neruda-Motto des Gedichts, V.1/2)

- In V. 10/11 kommt das Gedicht von einer Gegenüberstellung, über ein Nebeneinander zu einem Gegeneinander zwischen Mensch und Natur/Tier, indem es auf das Leben verweist, das die Biene in ihren Hinterbeinen festhält. Gemeinsam mit dem Titel „Aanvalsplan“ steht die Biene hier für eine Natur, die aus der Defensive treten und zurückschlagen/angreifen wird.
- Mit „Begin te kijken“ endet das Gedicht. Ein genaueres Hinsehen ist nur der Beginn der Wahrnehmung einer Phase, in der sich, so die dystopische Deutung, die bestehenden Machtverhältnisse umkehren werden.